

[18823.] Dringende Bitte um gef. sofortige Zurücksendung aller remittirbaren Exemplare von:  
**Routers olle Kamellen.**

Hinstorff'sche Hofbuchh.  
in Wismar.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[18824.] Ein Volontär (am liebsten der Sohn eines Collegen), der ernstlich darauf bedacht ist, sich für seinen Beruf vollkommen auszubilden, findet in unserer Handlung eine angenehme Stellung.

Henry & Cohen in Bonn.

### Gesuchte Stellen.

[18825.] Ein in gesetzten Jahren stehender, mit den besten Zeugnissen versehener Kaufmann sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Placement, wenn auch nur zur Aushilfe auf mehrere Monate, in einer Buchhandlung Sachsens.

Gef. Offerten beliebe man franco unter Chiffre H. an die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig zu richten.

## Vermischte Anzeigen.

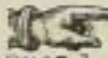
### Cölner Bücherauction

[18826.] bei  
**J. M. Heberle**  
am 3. December und 10 folgenden Tagen.

Der über 2900 Nrn. starke Katalog, enthaltend die reichhaltigen Bibliotheken der verstorbenen Herren Adv.-Anw. Justizrath Dr. **Holtz**, Pastor v. **Alpen** zu Stolberg, Kirchenrath **Hoffmann** in Braunsfels u. mehr. Anderer, wurde heute denjenigen Handlungen, welche sich bisher für meine Auktionskataloge verwendeten, zugesandt.

Cöln, den 9. November 1860.

**J. M. Heberle.**  
(H. Lemperg.)

 **Bücherauction in Münster,**  
[18827.] den 5. December 1860.

Katalog enth. kath. Theologie, Philologie, Belletristik, Medicin, Geschichte (westphäl.) versandte ich heute, und bitte ferneren Bedarf zu verlangen.

Münster, den 2. November 1860.

**H. Witsdörffer.**

[18828.] Bei **E. Mecklenburg** in Berlin erschien soeben:

Verzeichniss V. einer werthvollen Sammlung von Autographen, herausgegeben von R. Zeune.

Handlungen, welche sich für dasselbe mit Erfolg verwenden können, belieben zu verlangen.

## Neue Lagerkataloge

[18829.] von  
**J. M. Heberle in Cöln.**

Soeben versandte ich an meine verehrl. Geschäftsfreunde:

Nr. LXII. *Scriptores latini medii et recent. aevi.* Sammlung von Werken lateinischer Poeten und Prosaiker des Mittelalters und der Neuzeit zu beigefügten Preisen. 42 Seiten. 846 Nrn.

Nr. LXIII. *Bibliotheca hispan. etc.* Sammlung von Werken der spanischen, portugiesischen, italienischen, englischen, französischen, nordischen u. Literatur. 2712 Nrn. mit beigefügten Preisen.

Diejenigen Handlungen, welche sich für diese Kataloge interessieren und denen solche nicht zugeben sollten, wollen gef. verlangen.

Cöln, im November 1860.

**J. M. Heberle.**  
(H. Lemperg.)

[18830.] Zur gef. Verbreitung steht gratis zu Diensten:

### Verzeichniss architektonischer und technischer Werke

aus dem Verlage von **Ernst & Korn**  
in Berlin.

August 1860.

gr. 8. 2 Bogen. Broch.

Berlin, im Novbr. 1860.

**Ernst & Korn.**

### Weihnachtskatalog.

[18831.] Heute versandten wir ein Verzeichniss der Werke unseres Verlags, die sich vorzüglich zu Festgeschenken eignen, und erlauben uns die geehrten Sortimentshandlungen auf die im beigefügten Circular gemachten günstigen Bezugsbedingungen derselben noch besonders aufmerksam zu machen.

Verzeichnisse stehen auf Verlangen in beliebiger Anzahl gratis zu Diensten und bitten wir um baldige Angabe Ihres weiteren Bedarfs.

Leipzig, den 1. November 1860.

**Voigt & Günther.**

[18832.] Mit Bezugnahme auf die Anzeige des Herrn **Amonesta** in diesem Blatte, den Herren Principalen und Herren Gehilfen die ergebenste Nachricht, daß ich von heute an die Vermittlung von Placements im Buch-, Kunst- und Musikal.-Handel übernommen habe.

Indem ich um geneigtes Vertrauen bitte und die strengste Gewissenhaftigkeit stets mein alleiniges Bestreben sein soll, ersuche ich die Herren Principale, eintretende Vacanzen gütigst mit anzuzeigen, die Herren Gehilfen aber bitte ich, sich vertrauensvoll entweder direct oder durch Herrn **Hermann Fries** in Leipzig an mich wenden zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wien, den 1. Nov. 1860.

**Otto Mohrstedt,**  
Vorsteher der Buchhändler-Bestellanstalt in  
Wien, Stadt 949.

## Schulz' Adreßbuch 1861.

[18833.] Wir ersuchen diejenigen geehrten Handlungen, welche uns das ihnen Anfangs September d. J. übersandte Formular zur Benutzung der

**Berichtigung und Zusätze**  
ihrer Firma für den

### Jahrgang 1861

bis heute nicht zurückgeschickt haben, solches gefälligst unverweilt einzusenden, um im allgemeinen Interesse wie dem ihrigen, betreffende Notizen in dem druckfertigen Manuscripte noch aufnehmen zu können, da der Druck

**am 1. December beginnt.**

Leipzig, den 14. November 1860.

Die Redaction d. allgem. Adreßbuchs  
f. d. deutschen Buchhandel.

## Den Bezug der „Illustrirten Welt“ durch Herrn Schulze in Borna betreffend!

[18834.] Herr R. D. Schulze in Borna zeigte unlängst per Circular an, daß er sich durch massenhaften Bezug der „Illustrirten Welt“ in den Stand setzen wolle, dieselbe bei Continuationen unter hundert Exemplaren um den Betrag eines Heftes billiger zu liefern. Diesem Versuche, die neuerdings erhöhten Bezugsbedingungen als Gegenstand der Speculation zu missbrauchen, trete ich hiermit auf das entschiedenste entgegen und erkläre, daß ich Herrn R. D. Schulze nur seinen eigenen Bedarf, und zwar höchstens hundert Exemplare liefern werde. Derselbe ist daher nicht im Stande, seiner Offerte nachzukommen, weshalb ich alle die Handlungen, welche bereits bei Herrn Schulze bestellten, ersuche, ihren Bedarf von mir zu verlangen.

Die Steigerung der Bezugsvorteile bei „Illustrirte Welt“ und meinen anderen Verlagsartikeln bewillige ich, wie dies doch ganz selbstverständlich ist, nur als Entschädigung für besonders thätige Verwendung den Firmen, welche durch directe eigene Bemühung großen Absatz erzielen, und werde ich jedem Versuch, diese Absicht mittelst Gesamtbezug zu vereiteln, durch Einhalten der Continuation begegnen, sowie die betr. Handlungen für den mir verursachten Nachtheil belangen.

Stuttgart, den 6. Novbr. 1860.

**Eduard Hallberger.**

### Nichts unverlangt!

[18835.] Die betreffenden Verleger werden dringend ersucht, mir nichts unverlangt zu senden, da ich selbst wähle.

Salzwedel, den 10. Novbr. 1860.

**J. D. Schmidt.**

[18836.] **Joh. Giottini** in Laibach ersucht die Herren Verleger um gef. Zusendung unverlangt pro nov. eines Expl. besserer Erscheinungen über Berg- und Hüttenbauwesen, sowie Jagd- und Forstwissenschaft und verspricht thätigste Verwendung und reichlichen Absatz.